

LEHRGANG ZUR SCHLEIFBRANDPRÜFUNG MIT DEM BARKHAUSEN- RAUSCHEN- VERFAHREN

Fokus

Schleifbrand entsteht durch eine thermische Überlastung der Werkstückoberfläche, bei der es zu Gefügeveränderungen und daraus resultierenden Eigenspannungsveränderungen in der Randzone und somit zu einer lokalen Veränderung der Materialeigenschaften kommen kann. Die Schleifbrandprüfung kann mittels dem Barkhausen-Rauschen-Verfahren (BHR) durchgeführt werden.

Inhalt

1. Theorie

- › werkstofftechnische Grundlagen der Entstehung und des Nachweises von Schleifbrand
- › Grundlagen, gerätetechnische Voraussetzungen, Durchführung und Bewertung von Schleifbrand mittels BHR-Verfahren

2. Praxis

- › Vorbereitung, Durchführung und Protokollierung der Messungen an BHR-Prüfgeräten
- › Prüfung an sogenannten Vergleichskörpern, d.h. Prüfkörper mit definierten Schleifbrandstellen, sowie an Bauteilen aus der Fertigung
- › Abschluss in Form einer theoretischen und praktischen Prüfung mit Zeugnis/Zertifikat

Teilnahmevoraussetzungen

Kenntnisse aus dem Bereich der Werkstofftechnik

Fachliche Leitung

Dr. Antje Zösch
M. Eng. Konstantin Härtel

Ablauf

- Tag 1:**
1. Grundlagen des BHR-Verfahrens
 2. Kennenlernen der Prüfgeräte und deren Einstellung
 3. Ermittlung der optimalen Prüfbedingungen
 4. Praktische Übungen an Vergleichskörpern
- Tag 2:**
1. Prüfung Theorie
 2. Prüfung von Teilen aus der Fertigung und Dokumentation
 3. Prüfung Praxis
 4. Auswertung

Hinweise

- › Der Lehrgang wird bei der imq - Ingenieurbetrieb GmbH durchgeführt. Alternativ bieten wir Vor-Ort-Lehrgänge in Ihrem Unternehmen an. (Mindestteilnehmerzahl: 5)
- › Allen Teilnehmern werden Lehr- und Arbeitsmittel zur Verfügung gestellt

Gebühr

- › 825,00 € zzgl. gesetzl. MwSt.
- Anmeldung bitte bis 4 Wochen vor Beginn des Lehrgangs. Stornierung des Lehrgangs bis 3 Wochen vor Beginn kostenfrei.

Inklusivleistungen

- › Teilnahmezeugnis
- › Umfangreiche Unterlagen zum Lehrgang, Arbeitsmittel und Schreibmaterial
- › Tagungsgetränke, Kaffee/Tee und Mittagessen

Gern können Sie sich Ihre eigenen Bauteile zur Prüfung mitbringen.

Ansprechpartner

Frau S. Bartel
Tel. +49 (0)3762) 95 37 – 16
s.bartel@imq-gmbh.com

- › Crimmitschau
- › Chemnitz
- › Boxberg (OL)
- › Erfurt
- › Leipzig

Zerstörungsfreie
Werkstoffprüfung

Schweißerausbildung,
- beratung, - überwachung

Zerstörende
Werkstoffprüfung

Qualitäts- und Umwelt-
management

Entwicklung/Beratung

